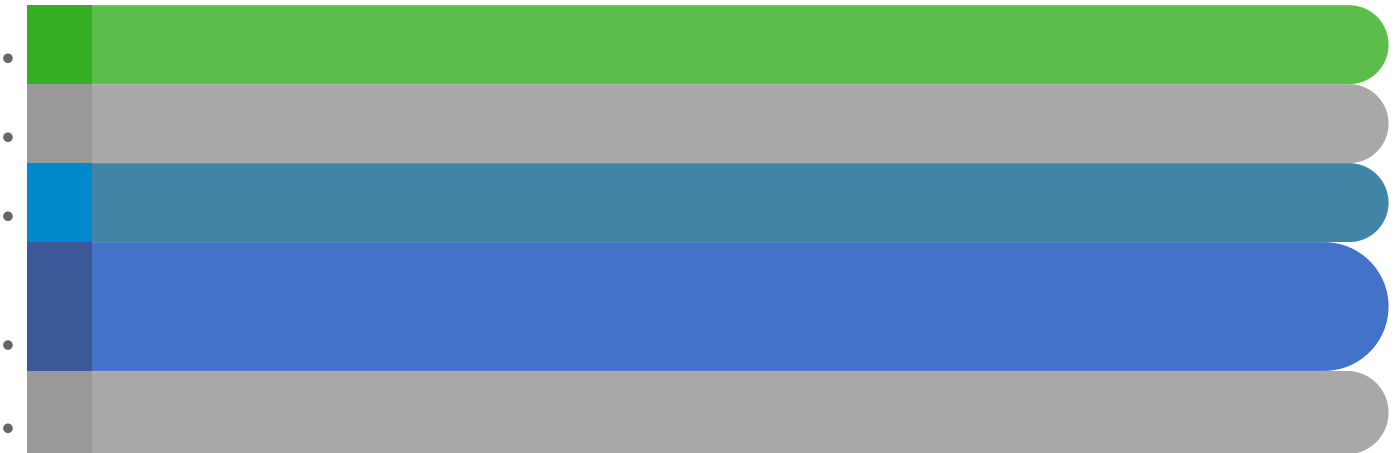


Teile mit deinen Freunden:



Lesezeit: ca. 2 Minuten

Struktur der Novellen „Tod in Venedig (Tod in Venedig ist eine Novelle des deutschen Autors **Thomas Mann**, erstmals 1912 als Der Tod in Venedig veröffentlicht) & „Mario und der Zauberer

Tod in Venedig

Die Struktur des Änderungsantrags ähnelt einem Drama in fünf Akten.

- Schon im ersten Kapitel gibt es den ersten Höhepunkt, nämlich die Begegnung mit dem seltsamen Wanderer, der in Aschenbach den Wunsch zu reisen hat.
- Die Ausstellung, die im ersten Kapitel noch Gustav Freytags Pyramidenschema ist, erscheint erst im zweiten Kapitel, da sich das zweite Kapitel mit den Lebensumständen und Werken des Protagonisten (Hauptdarsteller) beschäftigt. - Im dritten Kapitel stoßen wir auf den zweiten Höhepunkt, nämlich Aschenbachs gescheiterte Flucht vor Tadzio und seine Folgen. - Dieses Kapitel enthält auch den Wendepunkt. Aschbachs erfolgloser Abflug durch Tadzio. - Das vierte Kapitel arbeitet als Fall mit Verspätung, wie berichtet wird, wie Aschenbach seine Zeit am Lido verbringt, aber auch hier gibt es einen Wendepunkt, da der Erzähler seine Liebe zu Tadzio zugibt. - Im fünften und letzten Kapitel endet die Katastrophe der Cholera und Aschenbachs tragischer Unfall mit seinem Tod, Mario und dem Zauberer. Da die Novelle keine äußeren Hinweise auf ihre Struktur hat, kann sie durch eine grobe

Aufteilung in zwei Teile gekennzeichnet werden. – Der erste Teil ist eine breit angelegte

Exposition, die eine präzise Klassifizierung enthält. Die Bedingungen in Torre sowie das Leben am Stand werden beschrieben und es wird auf das Erscheinen von Cipolla vorbereitet. – Der zweite Teil ist die Hauptaktion, nämlich die Aufführung des Magiers in der Halle.

Die Hauptaktion kann in drei Abschnitte unterteilt Events vor, während und nach der Pause. – Der erste Akt ist gleichzeitig eine Art Exposition, denn dieser Akt bereitet auf die beiden Höhepunkte vor. – Das erste Highlight ist die Situation im Hotel (Einbehaltung der Veranda, des Zimmers und des Umzugs). – Das zweite Highlight im ersten Akt ist ein Skandal am Strand (die 8-Jährige wäscht ihren Badeanzug nackt). Der zweite Akt oder die Hauptaktion beginnt mit dem Auftritt von Cipolla und hat auch zwei Highlights. – Der erste Höhepunkt ist Cipollas Demonstration der Willensberaubung während der Kartentricks. – Mit der Demonstration des Mitgefühls des Hypnotiseurs ist der zweite Höhepunkt erreicht. Im dritten Akt durchläuft der Hypnotiseur verschiedene magische Figuren. – Beim ersten Höhepunkt folgt Signora Angiolieri Cipolla gegen den Willen ihres Mannes. – Der zweite Höhepunkt ist stärker als der erste (Cipolla macht einen römischen Tanz, obwohl er es nicht will). – Der vierte Akt beginnt mit Marios Performance und beinhaltet sowohl einen Höhepunkt(1) als auch einen Wendepunkt(2). 1. Der erste Höhepunkt ist erreicht, als Mario Cipolla in dem Glauben küsst, dass es Silvestra ist. 2. Und der Wendepunkt ist erreicht, als Mario Cipolla schießt. – Dieser Mord führt zu einer Katastrophe, die die Novelle beendet.